

DIE FRAU FÜR ALLE FÄLLE
WIR SUCHEN W.M.D.
ALLTAGSBEGLEITER
SONNENHÖHE BREITNAU
JOBS.ST-RAPHAEL.DE

SCHMEISS ALLES HIN
UND WERDE PRINZESSIN DER HERZEN
MACH EINE AUSBILDUNG IN DER PFLEGE
AUSBILDUNG.ST-RAPHAEL.DE

MÄNNER DIE KOCHEN SIND SEXY
WIR SUCHEN W.M.D.
HAUSWIRTSCHAFTER
SONNENHÖHE BREITNAU
JOBS.ST-RAPHAEL.DE

KEIN BOCK
MEHR AUF DIE ALTE ARBEIT?
SCHULE UM ZUM PFLEGER
AUSBILDUNG.ST-RAPHAEL.DE

Covergirls & Coverboys

Die 4 haben es geschafft:
Ulrika D'Antino (li.) & Anna Stieglitz (re.)
Paul Kelm (li.) & Michael Smaha (re.)

Ein MUT-MACHT-VORWORT aus der Badischen Zeitung

CORONA UND ICH: Wenn, dann nur mit allen Lieben

Von [BZ-Redaktion](#) Sa, 25. April 2020

90-Jährige macht dem Virus eine deutliche Kampfansage.

Meine Schwiegermutter ist der Hammer! Wohl gemerkt: Im vergangenen Jahr wurde sie 90 Jahre alt. Zu dieser Zeit schloss sie schon ein bisschen mit ihrem Dasein ab, mit der Bemerkung, jetzt sei es ja eigentlich genug. Und zu Zeiten von Corona haben wir uns natürlich alle auch ein bisschen Sorgen um sie gemacht.

Sie wohnt in der Kurpfalz. Natürlich wird sie versorgt und hat alles, was sie eigentlich braucht. Einzig – es fehlen die Kontakte. Deshalb bekommt sie natürlich auch verstärkt Anrufe der Familienmitglieder.

Mein letztes Telefonat mit ihr war allerdings erstaunlich! Statt eines deprimierten, zur besonders gefährdeten Risikogruppe zählenden allein lebenden Menschen ertönte am anderen Ende der Telefonleitung eine sehr muntere und geradezu kämpferische Stimme. Mein Erstaunen über ihren plötzlichen Enthusiasmus erklärte sie mir eindrücklich: "Ich bin fast 91 Jahre alt, habe den Zweiten Weltkrieg überlebt, eine zweijährige Flucht überstanden, dabei Typhus und andere schlimme Krankheiten über mich ergehen lassen, etliche Katastrophen und traurige familiäre Einschnitte erlebt. Und da soll jetzt Corona auf so eine üble Weise einen Schlusstrich bei mir ziehen? Das kommt auf keinen Fall infrage. Corona wird mich nicht dahinraffen! Ich werde nicht zulassen, dass bei meiner Beerdigung nur zwei meiner wichtigsten Menschen dabei sein können! Ich sterbe erst, wenn alle bei meinem Schlussakt dabei sein können. Vorher nicht! Punkt!"

Es kommt selten vor – aber nach diesem Statement war ich ausnahmsweise sprachlos.

Regina Keller, Teningen

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Badischen Zeitung. Unsere Leser ermutigen wir: Schreiben Sie Szenen aus Ihrem Alltag in der Corona-Krise. Diese senden Sie an: sozialdienst@st-raphael.de



Impressum Raphaelblättle
Interne Hauszeitung vom
Seniorenzentrum St. Raphael
Schottenbühlstraße 70
79822 Titisee-Neustadt
07651/499-0
Redaktion beim Sozialdienst
sozialdienst@st-raphael.de
www.raphaelblättle.titisee-neustadt.de
www.seniorenzentrumstraphael.de

Erscheint wenn möglich monatlich. Auflage 300 plus x
In Zeiten der Pest, Cholera und Chorona ein paar weniger

Bei diesem Herrn im roten Engelbert Strauss Rollkragen-Pullover handelt es sich um Josef Schwörer vom 1. Stock. Er ist seit der letzten Heimbeirat-Sitzung, die am Montag, den 20. April 2020 stattfand, kommissarisch Nachfolger von Fr. Erika Hobrath. Wir freuen uns, dass er sich bereiterklärt hat dieses Amt zu übernehmen. Heute bereits möchte das Gremium darauf aufmerksam machen, dass im Herbst dieses Jahres Neuwahlen sind.

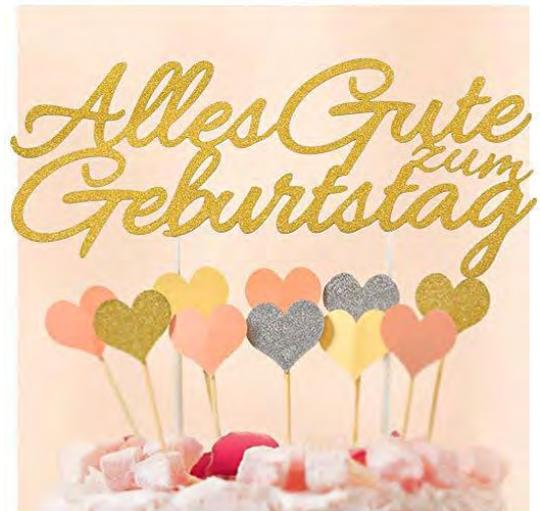
„Wer sich für ein Engagement im Heimbeirat interessiert, kann gerne bei den nächsten Sitzungen mal zum Schnuppern kommen“, schlägt die Vorsitzende, Fr. Hönig von der 2 vor. Am Montag, den 11. Mai ist das nächste Treffen. Wie immer um 15:00 h im Café.



Mit großer Freude wurde der Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde, Rainer von Oppen, seine Frau und Christoph Haarmann mit der Querflöte auf der Felsele-Terrasse empfangen: zum ersten CHOR oh NAH Konzert. Vielen Dank, das war wunderbar!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gratulieren den
Mai - Geburtstagskindern ganz herzlich.

- 01.05. Erich Fischer, Helga Föhrenbach
- 03.05. Regina Dörr, Hermann Waldvogel
- 05.05. Franz Martin
- 07.05. Eugen Ketterer, Martin Schmeier
- 09.05. Helga Borho, Marietta Hübner
- 10.05. Anna-Maria Hirt, Luise Köpfler
- 11.05. Hedwig Berger
- 12.05. Else Blank
- 13.05. Martha Knörzer, Hedwig Wiertelarz
- 15.05. Linus Kern
- 16.05. Siegfried Fallner
- 18.05. Heinz Gauger, Adolf Mayer
- 18.05. Veronika Stastny, Otto Zähringer
- 20.05. Klaus Manock
- 24.05. Wilfried Lade
- 25.05. Erna Gerlach, Albert Tritschler
- 26.05. Albert Ketterer
- 28.05. Karl Hauser
- 29.05. Frieda Feser, Marianne Kunath
- 29.05. Adelheid Scheffler
- 31.05. Dieter Wehrmann



*Das KLEINGEDRUCKTE zu den
Geburtstagen:*

*Die Redaktion bemüht sich an
diejenigen zu denken, die nicht
veröffentlicht werden wollen. Sollten
wir dennoch mal ein Datum
versehentlich preisgeben, dann
trösten Sie sich bitte mit der
Gewissheit „Nichts ist älter als die
gestrige Zeitung bzw. das
Raphaelblättle vom letzten Monat.“*

*Bitte melden Sie sich bei uns, wenn
IHRE Daten nicht mehr veröffentlicht
werden sollen. DANKE.*

Die Bewohnerinnen und Bewohner, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen Abschied von

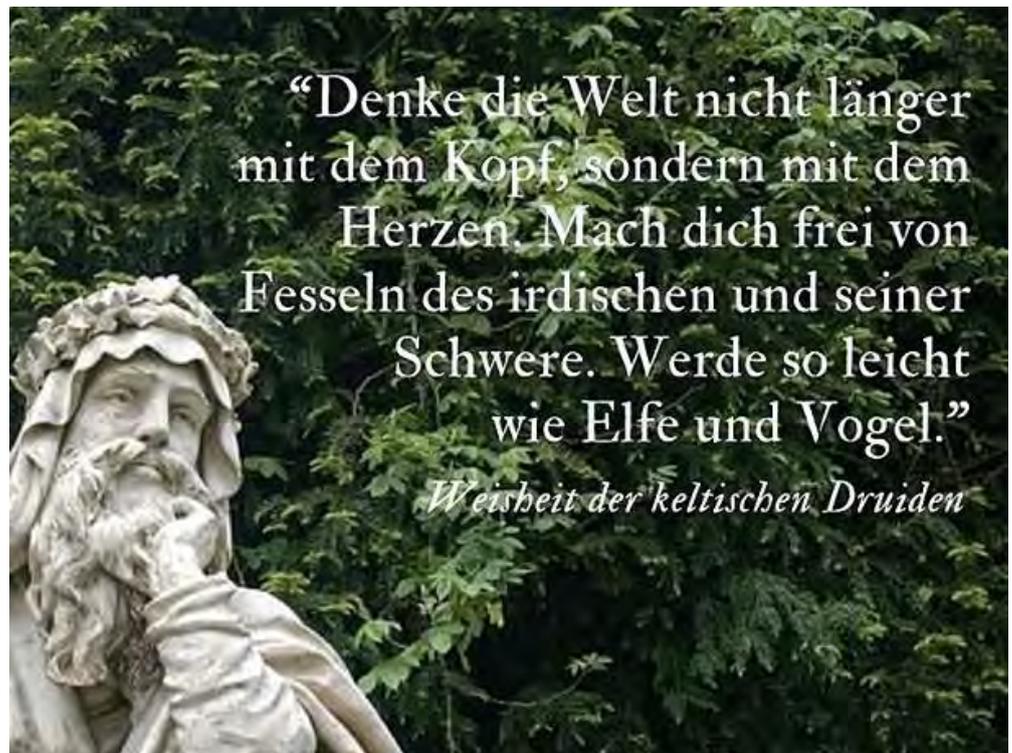
Anna Martha Beha
12.01.1927 – 30.03.2020

Annemarie Heiser
16.11.1934 – 30.03.2020

Edgar Schäfer
01.05.1939 – 15.04.2020

Max Frei
05.03.1925 – 23.04.2020

Maria Lauber
23.11.1926 – 24.04.2020



Seniorenzentrum



Seniorenzentrum St. Raphael | Schottenbühle 70 | 79822 Tribsen-Neustadt

Large-Seniorenzentrum

St. Raphael e.V.

Schottenbühlestraße 70

79822 Tribsen-Neustadt

tel. 0 76 51/4 99-0

Fax 0 76 51/4 99-631

info@st-raphael.de

www.st-raphael.de

Gute Wirtshausküche im Weck-Glas

Was hat St. Raphael mit eingeweckter Wirtshausküche zu tun?

Seit Monaten sind wir in freundschaftlichem Kontakt mit der Jugendhilfeeinrichtung **timeout**, die u.a. ein breites Angebot zu Pädagogik, Beschäftigung und Förderung von insbesondere jungen Menschen vorhält.

Dazu gehört auch das **Thumerwirtshaus**, das nach längerer Schließung & Renovierung seit Beginn des Jahres wieder geöffnet hat. Und in diesen besonderen Tagen mit einer guten Idee aufwarten kann: **Gute Wirtshausküche im Weck-Glas**. Sinnvoll portioniert, hygienisch verarbeitet und vor allem: schnell warm gemacht und richtig **LECKER!** Da derzeit ein Wirtshausbesuch nicht möglich ist, kann man sich so das Wirtshaus wenigstens in Ansätzen nach Hause holen.

Diese Idee gefällt uns so gut, dass wir durch die partnerschaftliche Verbindung sofort versprochen haben, dieses tolle Angebot verbreiten zu helfen.

Auf Vorbestellung kann man die Gerichte im Glas direkt dort abholen und mit nach Hause nehmen. Wer das nicht kann, wird von der Nachbarschaftshilfe 'Gib mir Deine Hand' unterstützt. Diese bringt Bestellungen die nicht persönlich abgeholt werden können, direkt zu den Bestellern nach Hause – kostenfrei!

Beiliegend erhalten Sie die derzeitige Karte mit allen Gerichten im Weck-Glas. Wir haben persönlich Probe gegessen und können diese Küche nur empfehlen! Und die Preise sind aus unserer Sicht für diese Qualität mehr als fair. Kontaktdaten finden Sie auf der Speisekarte.

Wir wünschen Ihnen guten Appetit und grüßen herzlich


Marco Kuhn-Schönbeck
Geschäftsführer



Gutes aus der Wirtshausküche

		Preise	
		Inhalt	Verkauf brutto
Nr.	Produkt		
2020	Gulasch groß	950 ml	17,90 €
2021	Gulasch klein	480 ml	9,50 €
2030	Rinderroulade	500 ml	8,50 €
2040	Hähnchencurry klein	500 ml	7,50 €
2041	Hähnchencurry groß	950 ml	14,50 €
2045	Gemüsecurry klein	490 ml	7,00 €
2046	Gemüsecurry groß	950 ml	13,50 €
2050	Bolognese	950 ml	15,50 €
2060	Chilli con carne	950 ml	14,50 €
2065	Chilli sin carne groß	950 ml	13,50 €
2066	Chilli sin carne klein	480 ml	7,00 €
2070	Tomatensauce groß	950 ml	9,50 €
2080	Rinderschmortopf mit Gemüse groß	930 ml	15,50 €
2081	Rinderschmortopf mit Gemüse klein	460 ml	8,50 €
2090	Paprikagemüse klein	270 ml	5,50 €
2091	Paprikagemüse groß	490 ml	8,50 €

KALENDERBLATT MAI 2020

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Besondere Tage	
1. Mai	Tag der Arbeit
10. Mai	Muttertag
21. Mai	Christi Himmelfahrt
21. Mai	Vatertag
31. Mai	Pfingstsonntag

Unsere Welt im Mai

Zu den besonderen Feiertagen im Mai gehört der Muttertag. Er wird immer an einem Sonntag begangen, in diesem Jahr am 10. Mai. Dann zeigt man seiner Mutter, wie viel sie einem bedeutet. Man sagt Danke für die liebevolle Fürsorge, die man all die Jahre über von ihr erhalten hat. Kinder bereiten dafür in der Schule ein Gedicht vor oder malen eine schöne Karte. Womit haben Sie Ihrer Mutter früher eine Freude gemacht? Wie wurde der Muttertag in Ihrer Familie gefeiert?

Im Mai gedenken wir auch der "Eisheiligen". Ein paar Tage lang wird das warme Frühlingswetter oft noch einmal richtig kalt, es kann sogar zu Frost kommen! Aber dies ist normalerweise der letzte Kälteeinbruch. Wenn die letzte der Eisheiligen, die "kalte Sophie" vorüber ist (meist um den 15. Mai herum), kann man getrost mit warmen Wetter rechnen.

Angeblich verraten diese paar Tage übrigens viel darüber, wie sich das Wetter den Sommer über gestalten wird. Gerade die Bauern, für die eine Wettervorhersage ja schon seit Jahrhunderten wichtig war, haben dazu viele Sprichwörter entwickelt. Kennen Sie einige?

Gartenarbeiten im Mai

Im Mai ist es wichtig, die Beete mit bereits gesetztem Gemüse auszudünnen: Ein Teil der Pflänzchen wird entfernt, damit sie sich nicht gegenseitig das Sonnenlicht wegnehmen. So kann man später größere Bodenfrüchte ernten, anstatt vieler kleine.

Ende Mai, wenn die Eisheiligen vorüber sind, können dann auch die frostempfindlichen Pflanzen in den Garten gesetzt werden: Oleander, Tomaten, Geranien, ...

Vögel im Mai

Tiereltern sind jetzt eifrig damit beschäftigt, ihre Jungen zu füttern. Besonders bei Vögeln kann man beobachten, wie oft sie am Tag hin- und herfliegen. Zum Glück dauert es nicht mehr lange, bis die Jungvögel flügge werden. Bald schon bereiten sie zum ersten Mal ihre Flügel aus und flattern aus dem Nest. Haben Sie vielleicht in Ihrer Umgebung ein Vogelnest erspäht, bei dem Sie das beobachten können?

Berühmte Geburtstagskinder

Vor 180 Jahren, am 7. Mai 1840, kam Peter Tschaikowski zur Welt. Der russische Komponist wurde mit Stücken wie "Schwanensee" oder "Der Nussknacker" berühmt.

Papst Johannes Paul II. wurde vor genau 100 Jahren geboren: am 18. Mai 1920 in Polen, unter dem bürgerlichen Namen Karol Józef Wojtyła. Das Amt des Papstes hatte er von 1978 bis 2005 inne.

Rückblick: Heute vor 75 Jahren

Der Zweite Weltkrieg war eine lange, furchtbare Zeit. Er endete am 8. Mai 1945, also vor genau 75 Jahren. Die deutsche Wehrmacht kapitulierte bedingungslos vor den Truppen der Alliierten. Nun endlich konnten wieder Frieden und Sicherheit in den europäischen Ländern einziehen.

Tierkreiszeichen

Stier 21.04. – 20.05.

Zwillinge 21.05. – 21.06.



Gesund im Mai: „Wo man singt, da lass dich nieder..“

... böse Menschen, kennen keine Lieder.“

Dieser alte Spruch meint, dass ein Mensch, der laut und mit anderen gemeinsam singt, keine bösen Absichten oder hässliche Gedanken im Geheimen hegt. In früheren Zeiten, als es noch kein Radio und kein Fernsehen gab, haben die Menschen bei der Arbeit auf dem Feld und daheim in den Familien viel öfter gesungen als heute. Singen stärkt das Gemeinschaftsgefühl und trainiert das Gedächtnis, weil man sich an die einzelnen Liedstrophen erinnern muss. Als ich in den 50er Jahren in die Volksschule kam, wurde jeden Morgen in der Klasse nach der Begrüßung durch den Lehrer erst einmal ein Lied gesungen. Da hoben alle die Stimmen, mussten tief Luft holen und so grüßten wir den jungen Morgen. Danach war man froh und aktiv gestimmt und der „Ernst des Lebens“ konnte beginnen.

Man braucht keine Gesangsausbildung, um Wander- oder Volkslieder zu summen, oder auch laut anzustimmen. Wichtig ist die Freude am Tun – allein oder in der Gruppe. Beim Singen lernt man den Atem richtig einzusetzen, sonst geht einem die Puste aus. Außerdem werden unsere Stimmbänder gefordert und trainiert. Dazu kommt, dass der Körper ein so genanntes Wohlfühlhormon produziert, das unsere Stimmung hebt.

Singen tut Körper und Seele einfach gut. Schon 20 Minuten am Tag bringen uns in eine gute Stimmung, die eine Weile anhält. Wer nicht mehr textsicher ist, kann auch nur mit summen. Es kommt nicht auf Perfektion an.

Gemeinschaftliches Singen zum Beispiel in einem Chor oder einer Gruppe stärkt das Gefühl von Zugehörigkeit und Verbundenheit untereinander. Man lernt nette Leute kennen, mit denen man ein gutes Hobby teilt. Schlechte Laune und depressive Verstimmungen können so wirkungsvoll zumindest zeitweise vertrieben werden.

Überlegen Sie doch mal, wer vielleicht mit Ihnen zusammen eine Singgruppe gründen will? Sprechen Sie Ihre Nachbarn an und lassen Sie sich nicht zu schnell entmutigen. Manche Leute brauchen einen kleinen oder auch größeren Schubs, bis sie sich zu etwas Neuen aufraffen können. Alles ist ja erst einmal ein Probieren. Legen Sie eine bestimmte Zeit in der Woche fest, wo man sich in einem geeigneten Raum treffen kann. Wenn es gefällt und ein paar Leute zusammenkommen, kann man hingehen und sich überlegen, welche Lieder man singen will. Volkslieder kennen die meisten von uns noch. Hefte mit den Liedtexten lassen sich besorgen und werden jedem ausgeteilt. Zum Einüben kann man eine CD mitlaufen lassen, das macht erst einmal Mut und nimmt die Hemmungen die eigene Stimme laut zu heben. Vielleicht gibt es den ein oder anderen der Lust oder sogar Erfahrung als Chorleiter hat und die Gruppe dirigieren kann? Lassen Sie sich nicht entmutigen, wenn am Anfang noch nicht

alles klappt. Eine Zeit kann es dauern, aber das Wichtigste ist doch, dass man zusammen ist und gemeinsam Freude hat.

Der Mai ist gekommen

1. Der Mai ist ge-kom-men, die Bäu-me schla-gen aus,
da blei-be, wer Lust hat, mit Sor - gen zu Haus!

Wie die Wol-ken dort wan-dern am himm-li - schen Zelt,
so steht auch mir der Sinn in die wei-te, wei-te Welt.

2. Herr Vater, Frau Mutter, daß Gott euch behüt'! / Wer weiß wo in der Ferne mein Glück mir noch blüht? / Es gibt so manche Straße, da nimmer ich marschieret, / es gibt so manchen Wein, den ich nimmer noch probiert.

3. Frisch auf drum, frisch auf drum im hellen Sonnenstrahl, / wohl über die Berge, wohl durch das tiefe Tal! / Die Quellen erklingen, die Bäume rauschen all: / mein Herz ist wie 'ne Lerche und stimmt ein mit Schall.

4. O Wandern, o Wandern, du freie Burschenlust! / Da weht Gottes Odem so frisch mir in die Brust: / da singet und jauchzet das Herz zum Himmelszelt: / Wie bist du so schön, o du weite, weite Welt!

Worte: Emanuel Geibel 1841, Weise: Justus W. Lyra 1843

WORTERKLÄRUNGEN: LIEBESTÖTER

Als Frau ist man ja realistisch, dass der eigene Ehemann kein Clark Gable ist, hat man schon vor der Hochzeit gewusst. Aber welche Spießigkeit er unter seiner Hose tragen würde, damit hatte man nicht gerechnet. Lange, weiße Unterhosen, die das ganze Bein verhüllen! Gibt es etwas Langweiligeres? Sicher, warm halten sie ihn – aber erotisch sind sie nicht! Deshalb hat sich für sie auch der Name "Liebestöter" eingebürgert. Kaum eine Ehefrau würde diese Unterhosen für ihren Mann aussuchen, wenn sie sich eine leidenschaftliche Nacht verspricht. Für kalte Winterausflüge wie z.B. einen Ski-Trip sind sie aber hervorragend geeignet.

Heutzutage wird der Begriff "Liebestöter" auch auf andere Bereiche ausgeweitet – z.B. mangelnde Körperhygiene oder natürlich auch langweilige weibliche Unterwäsche.



REISELUST: DER RHEINFALL

Er ist einer der größten Wasserfälle Europas, der Rheinfall bei Schaffhausen im schweizerischen Kanton Zürich: mit einer Breite von 150 Metern und einer Höhe von 23 Metern. Im Durchschnitt stürzen 370 Kubikmeter Wasser pro Sekunde über die Felsen. Entstanden ist der Rheinfall wahrscheinlich in der letzten Eiszeit, vor circa 15.000 Jahren. Die Quelle des Rheins liegt in den Alpen. Der 1320 Kilometer lange Fluss durchquert die Schweiz und noch andere Anliegerstaaten wie Liechtenstein, Österreich, Deutschland, Frankreich und die Niederlanden, wo er schließlich in die Nordsee mündet. Ein Befahren des Rheinfalls mit Booten ist nicht erlaubt. Trotzdem machen sich immer wieder Wassersportler mit Kajaks auf in die Fluten, um ein einmaliges, wenn auch riskantes Abenteuer zu erleben. Der alte deutsche Spielfilm mit Heinz Erhardt aus dem Jahr 1961 „Drei Mann in einem Boot“ zeigt wie eine solche Fahrt beinahe in einen Abgrund führen kann.

Das Ausmaß der Wassermassen ist gigantisch, beeindruckend und kaum vorstellbar. Das Naturschauspiel lockt jährlich tausende Besucher an. Der Dichter Eduard Mörike (1804 – 1875) beschrieb den Wasserfall einst als „Rastlos donnernde Massen auf donnernde Massen geworfen, Ohr und Auge, wohin retten sie sich im Tumult?“ Und wirklich steht der Besucher fassungslos staunend vor den gewaltigen Unmengen an Wasser, die sich mit lautem Getöse von den Felsen herunterstürzen und unten meterhohe Gischt aufspritzen lassen. Um den Rheinfall herum gibt es zahlreiche Aussichtsplattformen, von denen aus die Touristen das Schauspiel aus direkter Nähe beobachten können. Auch die Geräuschkulisse ist überwältigend und macht die Menschen im wahrsten Sinne des Wortes sprachlos.



ARZNEIPFLANZE DES JAHRS 2020: DER WIRKSAME LAVENDEL

Seit 1999 wird jährlich am Institut für Geschichte der Medizin der Universität Würzburg die Arzneipflanze des Jahres ausgerufen. In diesem Jahr wurde dazu der „Echte Lavendel“ ausgewählt. Der Lavendel ist eine uralte Heil- und Zierpflanze. Seine ursprüngliche Heimat ist der Süden Europas mit den warmen Hängen der Küstenregionen um das Mittelmeer herum. Dort findet er das beste Klima für sein Gedeihen, auch die milden Winter dort kann er gut überstehen. Im Süden von Frankreich, in der Provence, gibt es riesige Felder, nur mit Lavendel. Zur Blütezeit sieht man kilometerweit die blau-lila Blüten wie bunte Teppiche in der Landschaft. Dazu kommt ihr intensiver Duft, der durch die Wärme der Sonnenstrahlen noch verstärkt wird.



Sein intensiver Duft brachte seit Jahrhunderten die Menschen dazu, die gesammelten und getrockneten Lavendelblüten in kleine Säckchen zu verpacken und sie in die Schränke an die Bügel zwischen die Kleidung zu hängen. Auch zwischen Wäschestücke legte man sie gern. Der Geruch des Lavendel soll Motten und andere Insekten abweisen. Getrocknete Lavendelblüten können dem Badewasser zum Entspannen beigegeben werden, aber als Tee-Aufguss entfalten sie eine noch größere Heilwirkung. Er wirkt beruhigend gegen Ängste und löst innere Spannungen, weshalb man ihn gut vor dem Einschlafen trinken kann. Bei Magen- und Darm-Störungen wirkt er gegen Blähungen und aktiviert die Galle. Aus den Blütenständen wird Lavendelöl hergestellt, das zu Einreibungen bei rheumatischen Beschwerden eingesetzt werden kann. In der Küche kennt man die jungen Blätter als schmackhafte Beigabe zu Lamm, Fisch und Geflügel-Gerichten. Als Gewürz muss er luftdicht und trocken aufbewahrt werden, sonst verliert er seine Wirkung.

PERSÖNLICHKEITEN: FLORENCE NIGHTINGALE

Kaum eine andere Krankenschwester ist uns so in Erinnerung geblieben wie Florence Nightingale. Sie war nicht nur ein Muster der liebevollen Pflege, sondern sie hat durch ihren scharfen Verstand auch dazu beigetragen, dass die Krankenpflege professionell gelehrt und ausgeübt wurde. Vieles von dem, was wir heute für selbstverständlich halten, geht auf sie zurück. Dabei hätte ihr Leben eigentlich ganz anders verlaufen sollen ...



Geboren wurde Florence Nightingale am 12. Mai 1820 im sonnigen Italien. Das war vor genau 200 Jahren. Ihren Namen verdankt sie ihrem Geburtsort: 'Florence', Englisch für 'Florenz'. Bereits ein Jahr später zog ihre Familie jedoch wieder zurück nach England.

Als Tochter sehr reicher und angesehener Eltern wurde von ihr erwartet, dass sie eine gute Partie machte. Dann sollte sie Kinder bekommen und für den Rest ihres Lebens sozialen Verpflichtungen nachgehen. Eine Arbeit zu haben und unabhängig zu sein, war für reiche Frauen im viktorianischen England undenkbar.

Florence rebellierte jedoch gegen diese Pläne. Bereits als Jugendliche fühlte sie sich von Gott zu etwas Anderem berufen. Sie wollte ihr Leben ganz in den Dienst ihrer Nächsten stellen. Gegen den bitteren Widerstand ihrer Eltern arbeitete sie sich in die Krankenpflege ein.

Im Alter von 34 Jahren reiste sie in die heutige Türkei, wo damals der Krimkrieg tobte: England kämpfte auf der Seite des Osmanischen Reiches gegen Russland. Die junge Florence war entsetzt über die medizinischen Bedingungen, die sie in den Lazaretten erwarteten. Die einfachsten Hygieneregeln (z.B. Händewaschen) wurden nicht eingehalten, sodass immer wieder Seuchen ausbrachen. Während sie unentwegt die Leidenden pflegte, setzte sie sich deshalb auch entschieden für Maßnahmen ein, die die Lebensbedingungen in den Lagern

verbesserten. Auch nach ihrer Rückkehr nach England behielt sie dieses Anliegen bei. Damals steckte die professionelle Krankenpflege noch in den Kinderschuhen. In vielen Krankenhäusern herrschten ähnliche katastrophale Bedingungen wie in den Lazaretten: Schmutz, Staub, Unrat, ... Die Pflegerinnen waren oft ungebildet und hatten keinerlei medizinische Kenntnisse. Florence Nightingale trug dazu bei, dass sich diese Verhältnisse änderten. In vielen umfangreichen Werken beschrieb sie die Ausbreitung von Krankheiten, (un-)hygienische Bedingungen, die richtigen Maßnahmen bei verschiedenen Krankheiten, etc. Eine von ihr gegründete Schule begann im Juli 1860 mit der Ausbildung von Krankenschwestern.

Florence Nightingale blieb Zeit ihres Lebens unverheiratet. Sie hatte sich aus freien Stücken dafür entschieden, damit kein Mann sie von ihrer Berufung abhalten konnte.

Sie verstarb am 13. August 1910 im hohen Alter von 90 Jahren, indem sie friedlich einschlief. Ihren Spitznamen "The lady with the lamp" – "Die Dame mit der Lampe" erhielt sie übrigens während des Krieges, als sie oft nachts ihre Runden drehte ...

GEDICHT

Frühlingsfeier

von Ludwig Uhland

Süßer, goldner Frühlingstag!
Inniges Entzücken!
Wenn mir je ein Lied gelang,
Sollt es heut nicht glücken?

Doch warum in dieser Zeit
An die Arbeit treten?
Frühling ist ein hohes Fest.
Lasst mich ruhn und beten!



Rezept von der Enkelin: Gefüllte Champignons

Zutaten:

500 g große Champignons
100 g Serrano-Schinken
1 mittelgroße Zwiebel
1 – 2 Knoblauchzehen
200 g Creme fraîche
mit Kräutern
3 EL Sahne
200 g Manchego Käse
1 EL Öl
Pfeffer

Zubereitung:

Den Ofen auf 180° C
vorheizen.

Champignons putzen, die Stiele
heraus brechen und die Köpfe in
eine gefettete Form setzen.

Champignonstiele, Zwiebeln und
Knoblauch fein hacken, mischen und
in etwas Öl kurz anbraten. Den
Schinken ebenfalls fein schneiden
und mit Sahne und Creme fraîche
untermischen.

Den Käse reiben und den größeren
Teil davon ebenfalls zur Füllung
geben. Mit Pfeffer würzen, alles gut
mischen und in die Pilzhüte
verteilen.

Mit dem restlichen Käse die Pilze bestreuen und 30 Minuten backen. Dazu
Baguette und Grünen Salat servieren.

Guten Appetit!



RÄTSEL

Kreuzwörterrätsel (mit Hilfsbuchstaben)

Sicherheit	▼	altnordisches Schriftzeichen	Spielbanken	▼	Ort bei Gronau (Münsterland)	Schmierstoffabfall	▼	horizontale Ausdehnung	▼
Schriftsteller	▶	○ ₄		A	▼		○ ₇		
Gartenpflanze		U	höchster Punkt	▶	○ ₂	I			
▶ Z		N	N	I	E	englischer Frauenname		Klage- lied	
▶	○ ₁		Sprichwort 'Lügen haben ... Beine'	▼	engl. Längenmaß (Mz.)	▶ F		▼	
germanische Gottheit		Meeres-tier	▶ K			○ ₃			
Wohngebäude	▶ H				Rhein-Zufluss in Baden-Württ.		latei-nisch: Luft	E	Figur der Quadrille
Detail		eng- lische Ver- neinung		Stock- werk	▶	T	▼	○ ₅	▼
▶	I	▼		○ ₆				E	
Kurort an der Isar	▶ T			L	Z	Segel- kom- mando: wendet!	▶		

© exzellenz Müller GmbH

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Hinweis zum Lösungswort: FELDGEMÜSE

Brückenwörter

Die folgenden Wörter sind einzufügen: WASSER, GANG, HOLZ, FINGER, WILD, GELD, ABEND, SPIEL, FEST, HAFT

FORT									STER
SAGEN									REIFEN
MITTEL									KUPPE
HART									SCHEIN
LUST									FORM
TANZ									SAAL
BALL									ESSEN
NIEDER									PARK
LAUB									WURM
SODA									FALL

Hinweis zur Lösung: HANDPFLEGEUTENSIL

Sudoku

Sudoku ist ein Zahlenrätsel.

In die freien Kästchen trägt man die Ziffern von 1 – 6 so ein, dass

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3 x 2 Kasten die Ziffern von 1- 6 vorkommen.

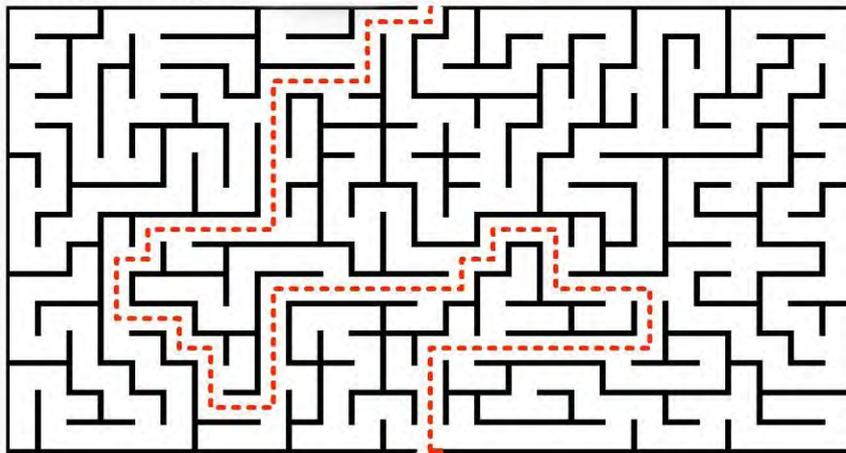
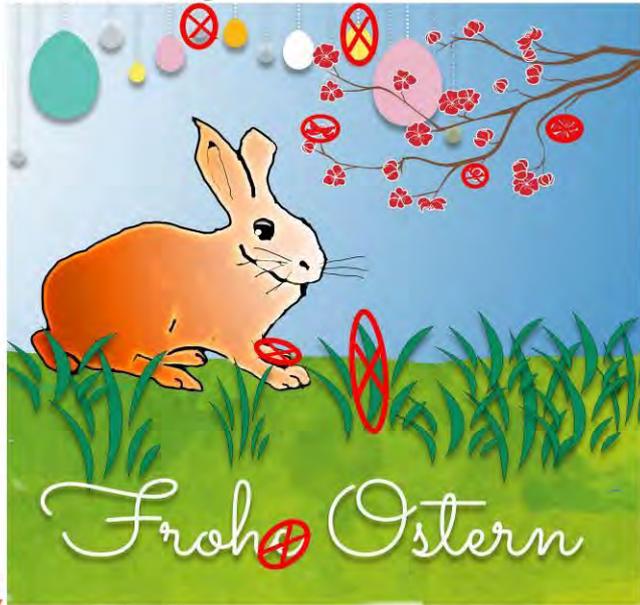
5				3	6
		4	5		
	4	6	1		2
2		1	6	4	
		5			
4	6				

Auflösung aller Rätsel aus dem April 2020

Auflösung Kreuzworträtsel Auflösung Bilderrätsel

	U		T				
P	A	S	S	A	B	E	L
	E	T	U	E	D	E	
G	R	A	S		U		B
	G	U		B	R	I	E
	E	U	R	O		R	R
E	R	N	E	N	N	E	N
	N	G		N	A		A
	I		M	E	T	E	R
A	S	T	E	R	O	I	D

Lösungswort: SANTORIN
Auflösung Labyrinth



Auflösung Brückenwörter

BERG						M	A	N	N		SCHAFT		
STAND						H	A	F	T		ANSTALT		
KAMEL						H	A	A	R		FETT		
HALS	E	I	S	E	N						ZEIT		
HOCH						W	A	L	D		MEISTER		
NIEDRIG						W	A	S	S	E	R	FALL	
GESANG						B	U	C	H		WEIZEN		
ROMAN	T	I	S	C	H						BEIN		
WASSER						Z	E	I	C	H	E	N	SPRACHE

Lösungswort (unter rotem Dreieck): MAHNWACHE